

Schwerpunkt

- 108 C. Bollmann, T. Wirth.
Verzögerte Diagnosestellung bei Epiphyseolysis capitis femoris
- 113 K. Parsch
Dreißig Jahre Erfahrung bei der Behandlung der Epiphyseolysis capitis femoris

Varia

- 127 J. Jerosch, C. Grasselli, C. Neuhäuser
Arthroskopische Therapie von Patienten mit Iliopsoas-Impingement (IPI) nach alloarthroplastischem Hüftgelenkersatz
- 134 H. P. Gruber, R. Ayoub, W. Scheiderer
Indikationen und Behandlungsformen der konservativen Therapie bei Verletzungen der Wirbelsäule im thorakolumbalen Übergang
- 141 B. Greitemann, W. Dierolf, M. Franzen, F. Schievink, H. Stinus, J. Stumpf, H. H. Wetz
Aktueller Stand zur Versorgung von Patienten mit diabetischem Fußsyndrom durch orthopädiesschuhtechnische Maßnahmen

Abbildungen auf der Titelseite:

- A) Drehmann-Zeichen: Bei dem 13-jährigen Jungen mit rechtsseitiger Epiphysenlösung weicht das Bein bei passiver Flexion ungewollt in die Außenrotation und Abduktion ab.
B) Beckenübersicht eines 10 Jahre, 9 Monate alten Mädchens. Sie war nach 3 Wochen Anamnese von Beinbeschwerden im Schulhof gestürzt. Akuter großer Abrutsch der linken Hüftkopfkappe.
C) Linke Hüfte in axialem Strahlengang zeigt massiven Abrutsch von 60 Grad.
Abbildung A) und B) sind bewusst „seitenverkehrt“ wiedergegeben.



Arzt und Recht

Haftungsrisiko Aufklärungsfehler

155

Aus den Verbänden

Wissenschaftler diskutieren über Genomics

159

Bundesschule für Orthopädie-Technik – Aufnahmeprüfung

160

Rubriken

Tagungen und Kurse

161

